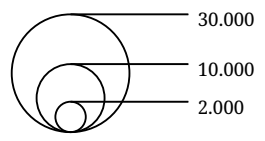
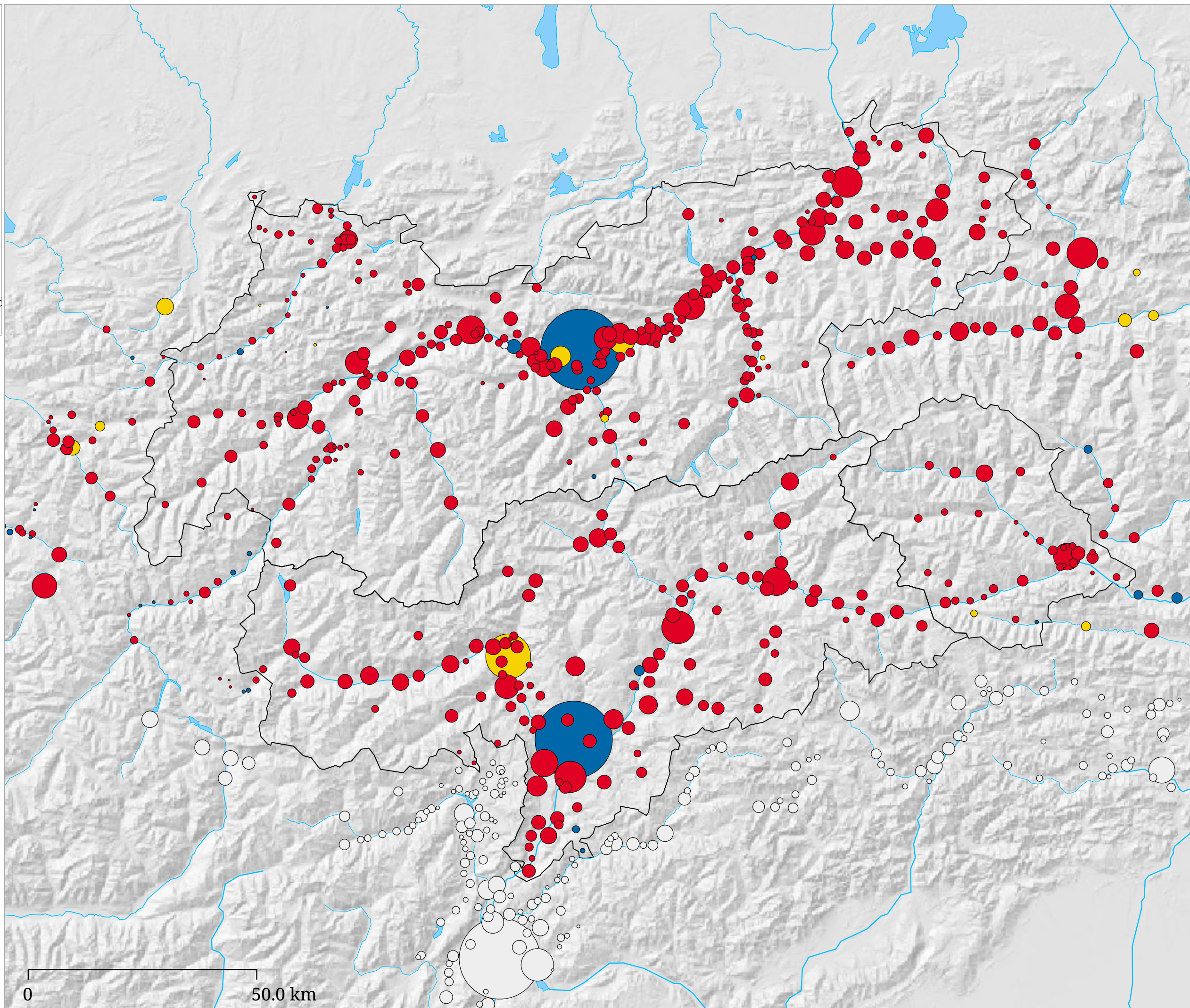


Anzahl der Familien und
 Veränderung 1991-2001



- Zunahme ■ +1% und mehr
- Stagnation ■ -1% bis kleiner 1%
- Abnahme ■ kleiner -1%

Paare mit/ohne Kinder, Alleinerzieher - Stand 2001



Die Kreise in der Karte zeigen die Anzahl der Familien in den Gemeinden im Jahr 2001, ihre Farbe den Entwicklungstrend von 1991 auf 2001.

Familien 2001

Anzahl und Entwicklung 1991-2001

Die Anzahl der Familien ist tirolweit auf 304.146 gestiegen. Dementsprechend verzeichnen bis auf elf Gemeinden, darunter allerdings die beiden Landeshauptstädte Innsbruck und Bozen, alle eine Zunahme.

Im Vergleich zur Bevölkerung ist die Familienzahl in allen Tiroler Landesteilen und in 90% der Gemeinden überproportional gestiegen. Während sich dies im Land Tirol vor allem auf die Zunahme der Anzahl von Paaren ohne Kinder zurückführen lässt, spielt in Südtirols Gemeinden der Zuwachs bei den Alleinerzieher-Familien eine größere Rolle.

Als wesentlicher Faktor für den starken Anstieg der Familienzahl ist der unverhältnismäßig kräftige Zuwachs der Bevölkerung in jenen Altersgruppen (20 Jahre aufwärts) zu sehen, die den Kern von Familien bilden bzw. die für eine Familiengründung in Frage kommen.

Entwicklung von Familien- und Einwohnerzahl 1991-2001 im Vergleich

| Gebiet | Bevölkerung | | Familien | | Veränderung (in %) | | |
|--------------|------------------|------------------|----------------|----------------|--------------------|---------------|--------------|
| | 1991 | 2001 | 1991 | 2001 | Bevölkerung | Familien | Unterschied |
| Südtirol | 440.508 | 462.999 | 111.268 | 122.162 | +5,11 | +9,79 | +4,69 |
| Land Tirol | 631.410 | 673.504 | 163.957 | 181.984 | +6,67 | +10,99 | +4,33 |
| Tirol | 1.071.918 | 1.136.503 | 275.225 | 304.146 | +6,03 | +10,51 | +4,48 |